

MUSLIM SEIN

DIE GRUNDLAGEN
DES GLAUBENS

VON
SHEIKH NĀZIM
AL-QUBRŪSĪ



Die Cyprus Library
Centre for the Registration of Books and Serials
verzeichnet das folgende Werk unter der
ISBN 978-9963-40-123-9

Originaltitel:
Her Müslümanın Bilmesi Gereken
Din Dersleri

In türkischer Sprache erstmals veröffentlicht im Jahre 1958.
(2. Auflage 2010).

Aus dem Türkischen übersetzt
von RADHIA SHUKRULLAH

Für ihre Hilfe bei der Covergestaltung
danken wir ganz herzlich Hj Sajidah
und Sh Abdul Karim Seaver.

2016
ISBN 978-9963-40-123-9

© copyright 2016 by Spohr Publishers Limited,
Lymphia/Nikosia, Zypern.
[www.spohr-publishers.com]
Alföldi Printing House.
Printed in Hungary.

INHALT

VORWORT	9
---------------	---

ERSTER TEIL

DER GLAUBE

<i>Die sechs Punkte des Glaubensbekenntnisses</i>	11
---	----

I — DER GLAUBE AN ALLAH	12
-------------------------------	----

<i>Jedes Wesen widmet sich dem Gottesgedenken (dhikru llāb) ...</i>	13
---	----

<i>Allah spricht: „Erkennt Mich!“</i>	13
---	----

<i>Von Allah zu wissen, ist das Ziel der Schöpfung</i>	14
--	----

<i>Wie lautet unser Glaubensbekenntnis (shabāda)?</i>	14
---	----

<i>Die Bedeutung der Worte der shabāda</i>	15
--	----

2 — ALLAHS ENGEL	15
------------------------	----

3 — ALLAHS HEILIGE SCHRIFTEN	17
------------------------------------	----

4 — DIE PROPHETEN	18
-------------------------	----

5 — DER JÜNGSTE TAG	19
---------------------------	----

6 — DAS SCHICKSAL	
-------------------	--

<i>Sowohl Gutes als auch Böses kommt von Allah</i>	20
--	----

<i>Die islamische Religion</i>	21
--------------------------------------	----

MUSLIM SEIN

ZWEITER TEIL

ELEMENTE
EINES LEBENS IM ISLAM

I — DIE REINHEIT (*ṭabāra*)

.....	23
<i>Die islamische Art der Reinigung</i>	24
<i>Wann und wie der ghusl, die Ganzkörperwaschung, vorzunehmen ist</i>	24
<i>Der wuḍūʿ, die Gebetswaschung</i>	26
<i>Tayammum</i>	29
<i>Wodurch der wuḍūʿ ungültig wird</i>	30
<i>Die Vorteile des wuḍūʿ</i>	30

2 — DAS GEBET (*ṣalāb/namāz*)

<i>Das rituelle Gebet (ṣalāb/namāz)</i>	31
<i>Ausführung des Ritualgebets</i>	32
<i>Adhān und Iqāma</i>	38
<i>Der Lohn für das Rufen des Adhān</i>	39
<i>Tasbīḥ und Duʿāʿ nach dem Ritualgebet</i>	40
<i>Jumʿa, das gemeinschaftliche Freitagsgebet</i>	42
<i>Die Größe des Jumʿa-Tages</i>	42
<i>Gebete, die am Jumʿa gebetet werden</i>	44
<i>Die fünf täglichen Gebete</i>	45
<i>Die Festtags- (ʿĪd)-Gebete</i>	47

INHALT

<i>Das Tarāwīb-Gebet</i>	49
<i>Das Witr-Gebet</i>	49
<i>Das Janāza-Gebet (Totengebet)</i>	50

3 — DAS FASTEN (*ṣiyām*)

<i>Das Fasten im Islam</i>	56
<i>Die Vorzüge des Fastens</i>	56
<i>Fasten ist nicht schwierig</i>	57
<i>Die Religion zu achten und den Respekt davor zu lehren</i>	57
<i>Achtung vor dem Ramaḍān</i>	58
<i>Die Vorschriften beim Fasten</i>	59
<i>Das Verteilen des fiṭr (zakāt al-fiṭr)</i>	60

4 — DAS ALMOSENGEBEN (*zakāt*)

..... 62

5 — DIE PILGERFAHRT NACH MEKKA (*hajj*)

..... 63

<i>Das Stehen am Berge ‘Arafāt</i>	63
<i>Der Adab (die gute Sitte) bei der Pilgerfabrt</i>	64
<i>Der Besuch bei unserem heiligen Propheten ﷺ, dem Stolz aller Schöpfung</i>	66

DIE
GRUNDSÄTZE

<i>Die vierundfünfzig Pflichten</i>	67
<i>Das Tieropfer</i>	73
<i>Die Vorzüge des Tieropfers</i>	74
<i>Heilige Tage und Nächte</i>	75
<i>Unser Meister Muḥammad Muṣṭafā</i> ﷺ	81
<i>Das edle Wesen des heiligen Propheten</i> ﷺ	82
<i>Die segensvollen Merkmale unseres heiligen Propheten</i> ﷺ – <i>sein edles Aussehen</i>	88
<i>Ein großes Wort unseres heiligen Propheten</i> ﷺ: „Ein starker <i>Gläubiger ist besser als ein schwacher</i> “	91